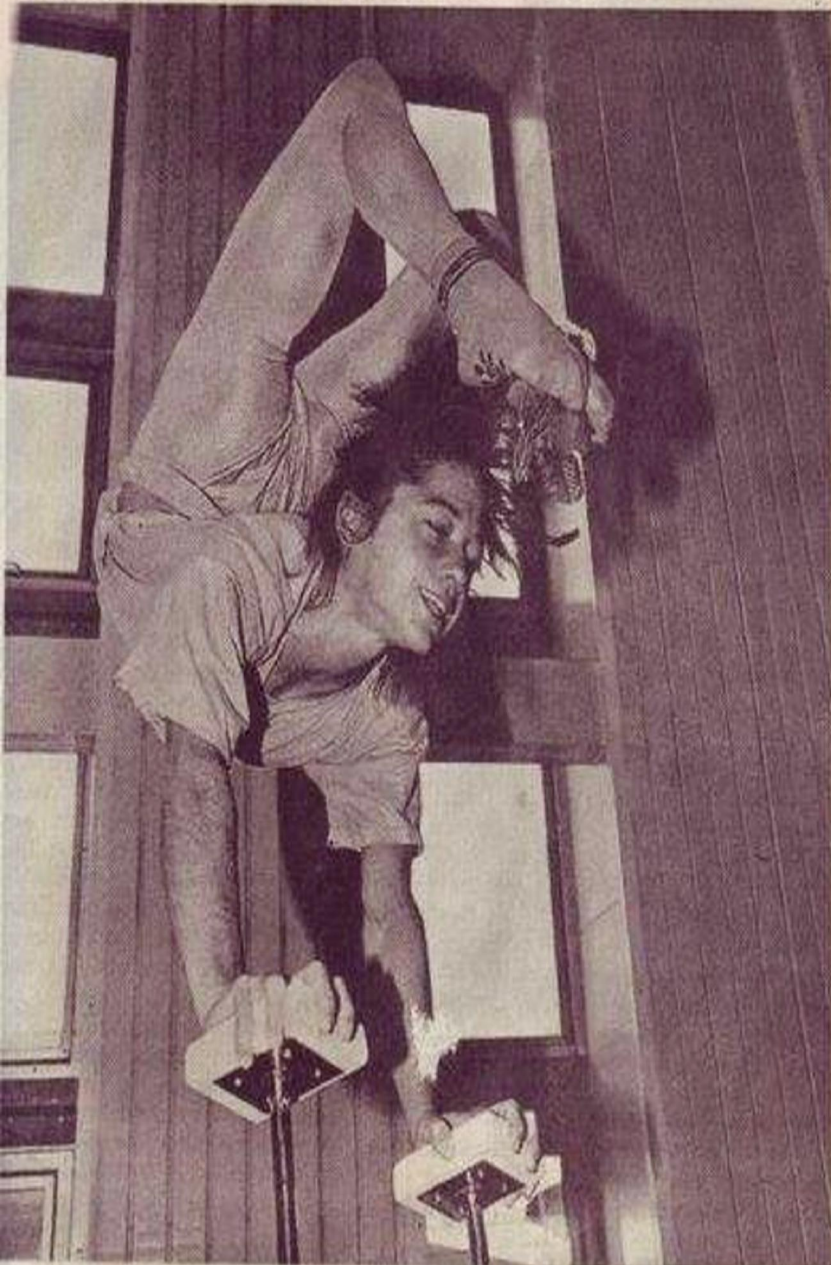


# Ihr Zeh fischt Rosen aus ihrem Mund

DER TAGESSPIEGEL / SEITE IV

DONNERSTAG, 30. DEZEMBER 1993



**MITTE** Silke Blank kann ihren Körper dermaßen biegen und dehnen, daß sie im Handstand mit den Füßen eine Rose aus ihrem Mund fischen kann, ohne das Gleichgewicht zu verlieren. Die 18-jährige träumte schon als kleines Kind davon, irgendwann einmal in einer Manege zu stehen.

„Im Zirkus ist alles bunt und glitzernd und man lernt die Welt kennen“, sagt sie. Dafür trainiert Silke Blank mehr als einem Jahr an der Staatlichen Schule für Artistik. Vier Jahre dauert die Ausbildung. Aber die besteht nicht nur aus hartem Körpertraining für zirzensische Kunststückchen, sondern da wird auch für Mathematik, Englisch, Deutsch, für die Anatomie des Körpers und die Geschichte der Artistik gebüffelt. Die Ausbildung an dieser Schule gilt in internationalen Fachkreisen als besonders gründlich. Silke Blank ist eine von 40 auserkorenen angehenden

Artisten. Applaus hat sie bisher schon als Schülerin genossen, denn Auftritte gehören mit zum praxisbezogenen Unterricht. Bei Artistik-Wettkämpfen in ganz Europa haben die Jungartisten schon Pokale gewonnen. Unter anderem zeigten sie ihr Können auf dem „Weltfestival für Nachwuchsartisten in den Manege“ in Paris und beim „Europäischen Zirkusnachwuchsfestival“ in Wiesbaden.

Der letzte Monat dieses Jahres macht Silke Blank fast wunschlos glücklich. Sie schnupperte Zirkusluft in dieser Stadt und trat bei „Menschen, Tiere, Sensationen“ in Deutschlands größter Hallenzirkusshow auf. Für 1994 wünscht sie sich, daß sie ihrem Traum von der großen Karriere als Äquilibristikerin wieder ein Stückchen näher kommt. „Mit meinem Beruf, in dem ich mit Körper und Seele arbeite, möchte ich große und kleine Zirkusfans begeistern.“

Foto: Gipsy

SILKE BLANK, die 18-jährige Kautschuk-Äquilibristikerin, hat gelernt, ihren Körper vollständig zu beherrschen.

Foto: Gipsy